

Kommunale Ausschreibungen zur Schülerbeförderung – Taxiunternehmen sollten diese Chance nutzen.

Ein unterschätzter Markt

Taxiunternehmen und kommunale Vergaben Kommunale Ausschreibungen im Bereich Schülerbeförderung sind für viele Taxiunternehmer ein blinder Fleck. Ausschreibungsverfahren wirken komplex und die Anforderungen hoch. Doch der erste Eindruck trügt.

Mit professioneller Vorbereitung können auch kleinere Taxi-Unternehmen Ausschreibungen gewinnen!

Schülerbeförderung per Ausschreibung bietet planbare, mehrjährige Einnahmen mit stabilen Margen. Ein Vorteil, den der klassische Taximarkt nicht mehr bieten kann. Der überwiegende Teil der kommunalen Schülerbeförderung wird über Vergabeverfahren organisiert. In Einzelfällen gibt es alternative Modelle, diese sind jedoch selten. Wer diesen Markt dauerhaft meidet, verzichtet faktisch auf ein relevantes Geschäftsfeld.

Was ist eine kommunale Ausschreibung?

Eine kommunale Ausschreibung ist ein öffentliches, regelgebundenes Vergabeverfahren, das Kommunen durchführen müssen, wenn sie Dienstleistungen an externe Anbieter vergeben. Bei der Schülerbeförderung ist das die Regel, denn Kommunen können diese Art der Beförderung nicht selbst betreiben.

Wie läuft ein Ausschreibungsverfahren ab?

Die Kommune veröffentlicht eine Ausschreibung mit detaillierten Anforderungen (z. B. Beförderung von 150 Schulkindern, montags bis freitags, 7:00–8:30 Uhr und 14:00–15:30 Uhr). Interessierte Unternehmen reichen dann ein Angebot ein, das Kostenkalkulationen, Nachweise ihrer Befähigung und Qualitätskonzepte enthält. Die Kommune bewertet alle Angebote nach vorher definierten Kriterien (meist Preis und Qualität), vergibt den Auftrag und schließt einen mehrjährigen Vertrag ab.

Vorbehalte auf Seiten der Taxiunternehmen

Viele Taxiunternehmer sind skeptisch gegenüber Ausschreibungen. Die Gründe sind nachvollziehbar:

- Zu hohe Komplexität und Unsicherheit: Ausschreibungsunterlagen können 50–100 Seiten dick werden: Eignungskriterien, Zuschlagskriterien, Leistungsbeschreibungen. Ein fehlender Nachweis kann zum Ausschluss führen und wirft die Frage auf: Lohnt sich die Teilnahme bei solch hohen Anforderungen?
- Hohe Hürden bei Eignungskriterien: Die Kommune prüft: Personenbeförderungsschein, Versicherung, Bilanzen, Berufserfahrung in der Kinderbeförderung. Für viele Taxibetriebe können diese Nachweise mühsam zu sammeln oder sogar lückenhaft sein.
- „Die großen Fische gewinnen eh“: ist eine verbreitete Annahme, aber nicht richtig. Wie das Taxi68-Beispiel im weiteren Text zeigt, können auch Mittelständler gewinnen, wenn das Angebot stimmt.
- Compliance und langfristige Bindung: Ein mehrjähriger Vertrag ist eine Verpflichtung. Wenn die Leistung nicht stimmt, drohen Beschwerden oder Kündigung. Das ist ein echtes Risiko, nicht nur eine Chance.

Diese Vorbehalte sind ernst zu nehmen und zugleich zeigen sie die Gründe auf, warum Ausschreibungen für seriöse Taxiunternehmen attraktiv sind.

Warum sich Taxiunternehmer trotz Vorbehalten auf Ausschreibungen bewerben sollten

- Planbare, mehrjährige Einnahmen: Ein Vertrag über mehrere Jahre bedeutet monatliche, finanzielle Stabilität. Im klassischen Taximarkt ist das heutzutage sehr vorteilhaft.
- Geringerer Preisdruck: Ausschreibungen ziehen neben dem Preis auch die Qualität als Zuschlagskriterium

Foto: Alexas/pixabay; Stadt.Land.Netz



Ausschreibungen wirken komplex,
weil sie es sind.
Das ist kein Grund, sie zu meiden,
sondern sie ernst zu nehmen.“

Anne Wolak,
Stadt.Land.Netz

heran. Das erlaubt auf Seiten der Taxiunternehmen eine realistische Kalkulation statt Dumping-Preisen.

- Schutz vor Willkür: Regelgebundenheit und Transparenz auf kommunaler Ebene schließen Willkür aus und bieten so zusätzlich einen Vorteil für ehrliche, professionelle Unternehmen.
- Betriebsauslastung: Mehrere fest im Schülerverkehr verplante Fahrzeuge sichern langfristig eine gewisse Tagesauslastung.
- Kreditwürdigkeit: Mit mehrjährigen Verträgen können Taxibetriebe Banken transparente Cashflow-Prognosen vorlegen und erhalten so planbar bessere Finanzierungsoptionen.

Taxi68 als Erfolgsbeispiel

Die Taxi68 GmbH gewann 2024/2025 die europaweit ausgeschriebene Schülerbeförderung der Stadt Ingolstadt für die Schuljahre 2025/26–2028/29. Die Stadt setzte zwei transparente Zuschlagskriterien fest: Preis und Qualität.

Taxi68 kalkulierte realistisch und dokumentierte die überlegene Qualität: moderne Fahrzeuge, geschultes Personal, digitale Tourenplanung mit NovaHub von Stadt.Land.Netz. So konnte Pünktlichkeit nicht nur versprochen, sondern durch Tracking und automatisierte Fahrtprotokolle belegt werden. Das Unternehmen identifizierte, was Ingolstadt wirklich wollte: Zuverlässigkeit, Dokumentation und Skalierbarkeit, und positionierte sich genau dort. Das Ergebnis: Ein mittelständisches Taxiunternehmen schlug größere Konkurrenten und sicherte sich mehrjährige Einnahmen.

Mit professioneller Vorbereitung, digitaler Unterstützung und realistischer Kalkulation können auch mittelständische Taxiunternehmen gewinnen. Die Frage sollte nicht lauten: „Ist eine Ausschreibung zu riskant?“, sondern: „Können wir es uns leisten, diese Einnahmequelle zu ignorieren?“ *aw*

Schulbus-Zubehör



Schulbus-Rollo

Springrollo für's Heckfenster mit Befestigungsteilen

Best.-Nr. 38103 60 x 60 cm € 187,-

Best.-Nr. 38105 40 x 40 cm € 109,-



Übelkeitstüten

- aus weißem Natronpapier
- mit eingeschweißter Plastikfolie
- Maße 12 x 8 x 23 cm; ca. 1,5 Liter

Best.-Nr. 38880 100 Stück € 50,-

Klappbares Schulbus-Schild

Standard aus Aluminium

- diebstahlsicher
- keine Aufbewahrungsprobleme
- klappert nicht
- waschanlagensicher
- passt an alle Bustypen
- **neue Ausführung**

Standard
Best.-Nr. 38113 40 x 40 cm € 32,-

Premium
Best.-Nr. 38112 40 x 40 cm € 40,-

Best.-Nr. 38102 60 x 60 cm € 59,-

Kein Eis-Verzehr

- Zweiseitig • Selbstklebend

Best.-Nr. 38420 4 Stück € 4,- 20 Stück € 17,-



Schulbus-Schild



starr/aus Hart-Aluminium
komplett mit Halteleisten

- 40 x 40 cm — Best.-Nr. 38111 € 44,-
- 60 x 60 cm — Best.-Nr. 38101 € 59,-

aus Magnet-Kunststoff
(haftet nicht auf Aluminium)

- 40 x 40 cm — Best.-Nr. 38110 € 51,-

für Fahrzeuge bis 6 Sitze

- 27 x 27 cm — Best.-Nr. 38434 € 35,-
- 25 x 25 cm — Best.-Nr. 38436 € 24,-

Qualitätsfolie selbstklebend
3M Reflexfolie, retroreflektierend

- 25 x 25 cm — Best.-Nr. 38437 € 15,-
- 40 x 40 cm — Best.-Nr. 38115 € 22,-

Kunststoff mit Saugnäpfen

für Kfz bis 6 Sitze m. 2 Saugnäpfen

- 25 x 25 cm — Best.-Nr. 38106 € 21,-

für Kfz bis 9 Sitze m. 4 Saugnäpfen

- 40 x 40 cm — Best.-Nr. 38107 € 29,-

Preise freibleibend zuzügl. MwSt. und Versand.
Es gelten die Lieferbedingungen der
HUSS-VERLAG GmbH unter www.huss-shop.de.

shop huss
HUSS-VERLAG GmbH · 80807 München
Tel. 089/32391-317 · shop@hussverlag.de
huss-shop.de